



Anlage 1

Kommunales Integrationszentrum

22.01.2018, Schulausschuss



Grundlage Kommunales Integrationszentrum (KI)

- Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW
- Förderung Integrationsministerium sowie Schulministerium
- „Integration als kommunale Querschnittsaufgabe“ und „Integration durch Bildung“
- KI Stabsstelle im Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales
- 9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Auftrag und Aufgaben des Kommunalen Integrationszentrums

- Einrichtungen des Regelsystems im Hinblick auf die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte sensibilisieren und qualifizieren,
- Koordination und Mitsteuerung von örtlichen Integrationsangeboten,
- Herstellung von Transparenz über vorhandene Integrationsangebote
- Initiierung von und Mitarbeit in Netzwerken,
- Begleitung des bürgerschaftlichen Engagements im Integrationsbereich,
- Entwicklung von Konzepten, Projekten und Maßnahmen

(Quelle: Umsetzung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes; Erlass und Förderrichtlinie für die Kommunalen Integrationszentren)



→ Handlungsfeld Interkulturelle Schulentwicklung

- 2 Stellen abgeordnete Lehrkräfte
- Koordination der Einschulung von neu zugewanderten schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen
- Begleitung der interkulturellen Schulentwicklung:
Fachliche Beratung, Fortbildung, Vernetzung, Projekte

→ **Kooperation mit Unterer Schulaufsicht/Generale Migration**



→ Schulungsformen

1. - 4. Klasse

Grundschule

5. - 7. Klasse

Theodor-Wuppermann-Schule
1 Gruppe

Realschule Am Stadtpark
2 Gruppen
Montanus-Realschule
2 Gruppen

Lise-Meitner-Gymnasium
2 Gruppen
Werner-Heisenberg-Gymnasium
2 Gruppen
Landrat-Lucas-Gymnasium
(ab Feb. 2018)
1 Gruppe

8. - 10. Klasse

Theodor-Wuppermann-Schule
4 Gruppen

GHS Neukronenberger Str.
2 Gruppen

KHS Im Hederichsfeld
1 Gruppe

GS Schlebusch
2 Gruppen

GS Käthe-Kollwitz
2 Gruppen

ab Klasse 11

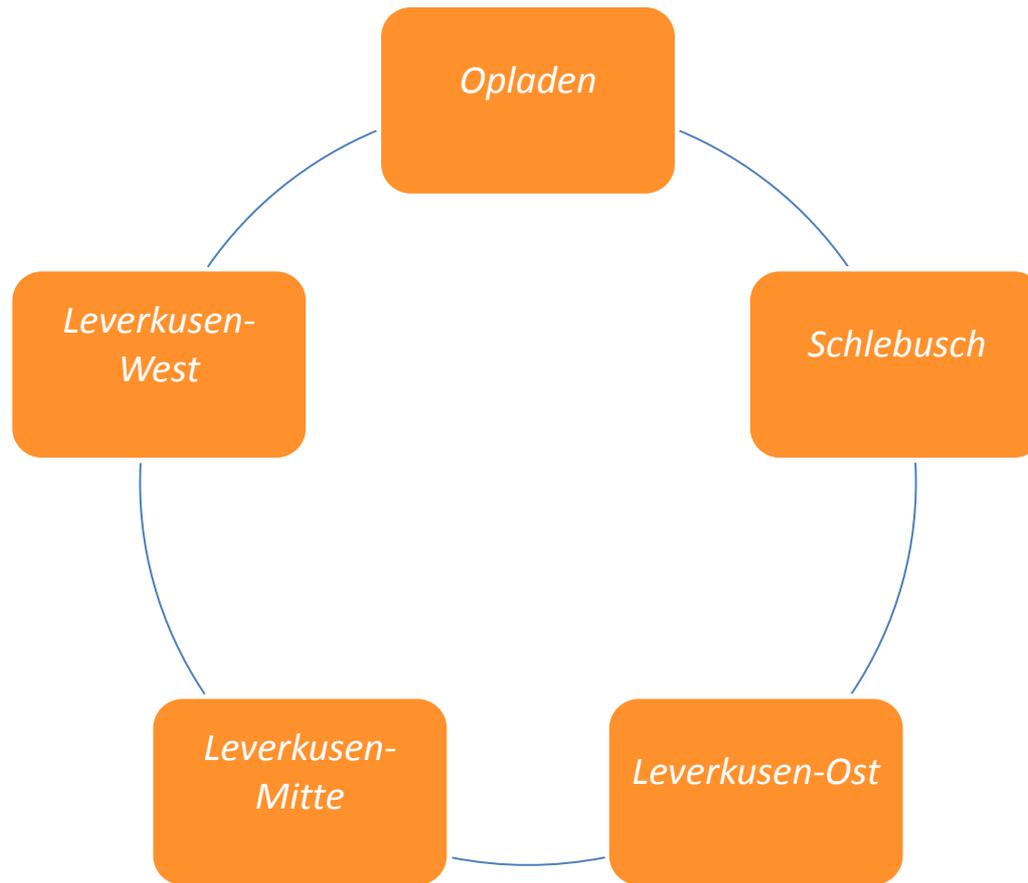
Berufskolleg Opladen
3 Klassen
+ 1 Fit für mehr

Geschwister-Scholl Berufskolleg
2 Klassen

Berufskolleg Leverkusen
1 Klasse



→ Netzwerke der Grundschulen zur Aufnahme von neu zugewanderten Kindern





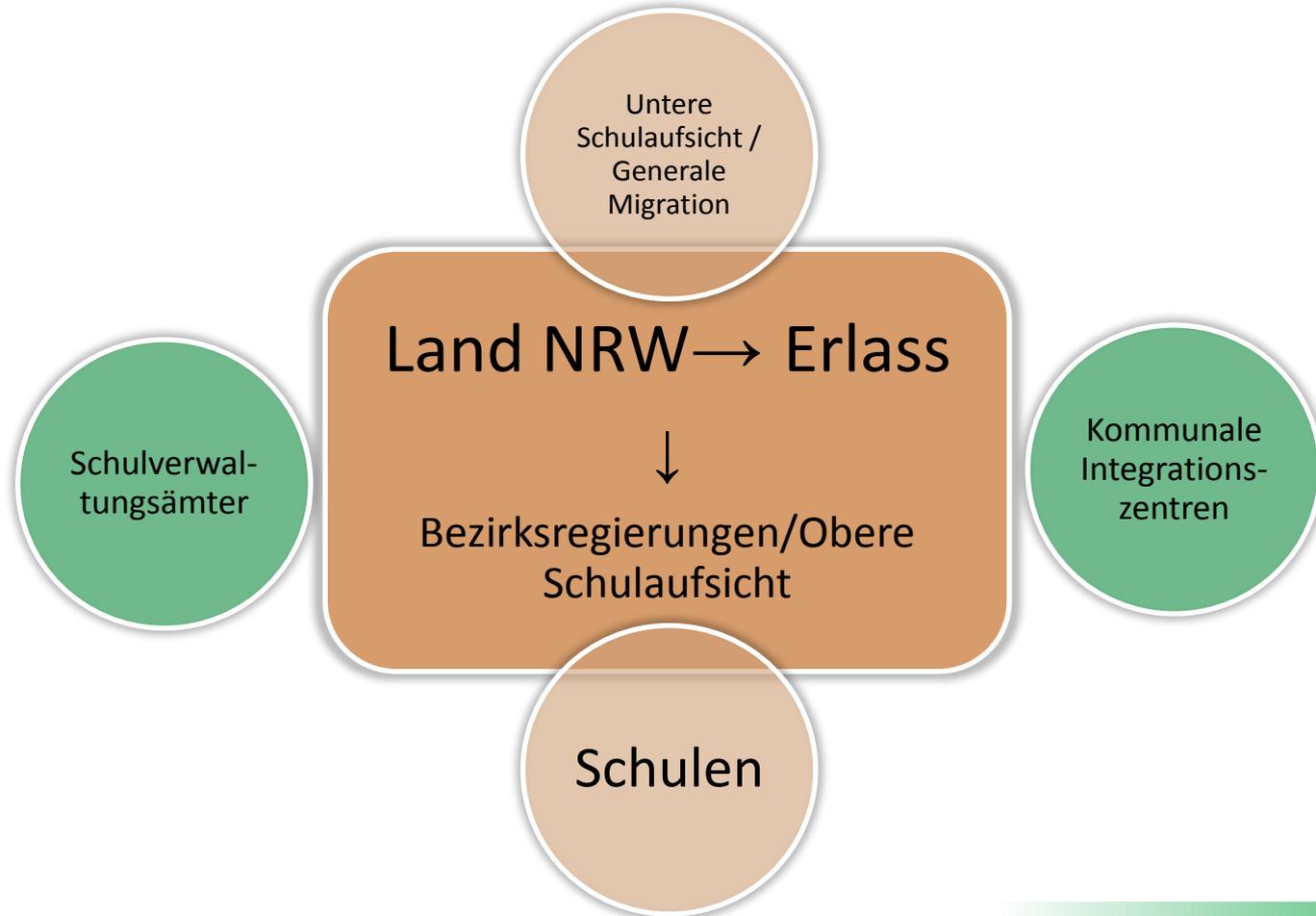
Anzahl von Vermittlungen neu zugewanderter Kinder und Jugendlicher in Schule:

Schuljahr	2015/2016	2016/2017	2017/2018*
Grundschule	192	131	70
Sek I	228	132	90
Sek II / BK	105	47	26
gesamt	525	310	186

* Stand: Januar 2018



Beschulung von neu zugewanderten schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen in NRW





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.